



© Braumüller Verlag

DIE LETZTE ROLLE

Amalie Kratochwill: Das Corona Tagebuch

Eine kabarettistische Lesung !

In einer Zeit, in der der Schatten einer Pandemie über dem Globus liegt, gibt uns das Tagebuch der 81-jährigen Wienerin, die den Lockdown in ihrer Kabinettwohnung verbracht hat, ein Gefühl dafür, was den einfachen Menschen wirklich beschäftigt.

Mit Schirm, Charme und Humor führt uns Frau Amalie Kratochwill durch ihre Welt zwischen Corona-Ängsten, Ausgangsbeschränkungen, Balkonkonzerten und dem Kampf um die letzte Rolle Klopapier. Ihre sehr persönlichen Zeilen zeigen, dass in solchen Zeiten auch Platz für sensible Betrachtungen sein kann. In der Isolation erinnert sie sich an eine lange zurückliegende Reise nach Venedig, aber auch an Besuche in die Konditorei oder auf den Friedhof.

Kann Frau Kratochwill Leben retten? Zumindest das des Autors dieses Buches. Er gewann in Zeiten der Pandemie und des Lockdowns deutlich an Freude und Hoffnung, indem sie ihm erlaubte, in sie zu schlüpfen. Damit wurde auch der persönliche totale künstlerische Lockdown verhindert und die Kreativität am Leben erhalten.

Was auch eine Lehre dieser 81-jährigen Dame sein darf, die bekannter Weise ein Drittel des Kabarett-Duos Peter & Tekal ist: Das Dasein muss auch in der Restriktion so weit wie möglich gestaltet werden. Das ist die entscheidende Schutzimpfung für den Geist.

Frau Kratochwill erklärt Ihnen die Welt !

Vorstellungen: 27. & 28. Oktober 2021 – Forum I
19:30h – ca. 21:30h (inkl. Pause)